

Der Projekt-Ablauf

Quartal 3/4-2023

- Start der bundesweiten Bewerbungsphase (für 2 Gruppen á max. 12 TN)
- Digitale Auftakttagung

Quartal 4-2023

- Auswahl und Information der teilnehmenden Fachberater*innen / Bildung von zwei Gruppen nach geographischer Verteilung

Quartal 1-2024

- Digitale Einführung in das E-Learning
- Selbständige Absolvierung des E-Learnings durch die teilnehmenden Fachberater*innen

Quartal 2-2024

- Zweitägiges Präsenztreffen pro Gruppe: Gemeinsamer Austausch und Reflektion

Quartal 2/3-2024

- Transferphase in die KiTas
- Prozessbegleitung der teilnehmenden Fachberater*innen durch das nifbe
- Aufbau eines Fallarchivs

Quartal 3/4-2024

- Auswertung und Anpassung des Qualifizierungskonzeptes
- Digitale Abschlusstagung

Anmeldeinformationen

Kosten:

Die Blended Learning-Qualifizierung für Fachberater*innen ist kostenlos (incl. Übernachtung und Verpflegung beim Präsenztreffen, exkl. Fahrtkosten)

Umfang:

Der Umfang der Blended-Learning-Qualifizierung liegt bei ca. 80 Stunden (Auftakt, Durchführung E-Learning; Präsenztreffen; Prozessbegleitung, Abschluss)

Abschluss:

Die Blended-Learning-Qualifizierung kann mit einem nifbe-Zertifikat abgeschlossen werden

Für (formlose) Interessensbekundungen und offene Fragen wenden Sie sich bitte an:

Peter Keßel
Tel.: 0541-580 545 73
E-Mail: peter.kessel@nifbe.de

nifbe Niedersächsisches Institut
für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Koordinations- und Transferzentrum:
Jahnstr. 79
49080 Osnabrück

Tel.: 0541 -580 54 57-0 / Fax: -9

www.nifbe.de
E-Mail: info@nifbe.de

Gefördert vom



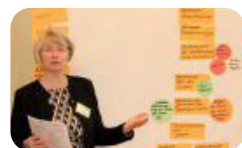
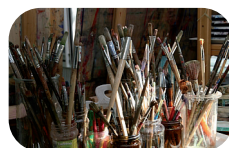
im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Gefördert durch:

Demokratisches Miteinander von Anfang an!

Empowerment von KiTa-Fachberatung für diskriminierungssensibles Handeln



nifbe Niedersächsisches Institut
für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Das Projekt

KiTa spielen als Mikrokosmos der Gesellschaft eine essenzielle Rolle bei der Entwicklung von Vielfaltskompetenz und der Vermittlung inklusiver, demokratischer Werte. Hierfür ist ein diskriminierungssensibles Arbeiten der Fachkräfte unerlässlich, um bewusste oder unbewusste Ausgrenzungen und Ausschlüsse im Alltag zu vermeiden - denn Diskriminierung wird in vielen Spielarten von Eltern, Kindern, aber auch den Fachkräften oder KiTa-Leitungen selber in die KiTa hineingetragen.

Fachberatung mit zentraler Rolle

Bei der nachhaltigen Verankerung von Diskriminierungssensibilität in den einzelnen KiTas können Fachberater*innen durch ihre fachliche Begleitung und Beratung von Leitung und Team eine zentrale Rolle spielen.

In einem im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ geförderten Projekts des nifbe sollen Fachberater*innen mit einer kostenlosen Blended Learning-Qualifizierung „empowert“ werden, um diese Rolle einzunehmen. **Ziel ist die Stärkung der Kompetenzen von Fachberater*innen zum Umgang mit diskriminierenden Äußerungen und Verhalten** sowie zur Begleitung von Einrichtungen bei der Entwicklung demokratischer Leitbilder und inklusiver Alltagspraktiken.

Nach einem **Pilotdurchgang mit zwei Fachberater*innen-Gruppen** wird die Qualifizierung evaluiert und angepasst.

Das Angebot

Grundlage der Qualifizierung ist ein E-Learning, das Fachberater*innen sowohl fachlich-inhaltlich als auch konzeptionell und methodisch bei der Begleitung und Beratung von KiTas hin zu einem inklusiven und demokratischen Miteinander unterstützen soll. Zur Konzeption der Inhalte des E-Learnings ist im Vorfeld eine Befragung von Fachberater*innen durchgeführt worden.

Das E-Learning bietet entsprechende fachliche Grundlagen rund um das Thema der Diskriminierung und Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit sowie zur Vision einer inklusiven und demokratischen KiTa. Starke Anteile nehmen im E-Learning aber auch die konkrete Reflexion der Fachberater*innen zu ihrer Rolle und zu ihren Aufgaben sowie ihren verschiedenen Wirkrichtungen von der KiTa über den Träger und den Sozialraum bis hin zur Politik vor Ort.

Nach der individuellen Bearbeitung der E-Learning-Module im Selbststudium folgt pro Gruppe ein zweitägiger **Workshop zum Austausch und zur vertiefenden Reflexion der Inhalte** des E-Learnings in Präsenz. In diesem Workshop werden auch verschiedene Fallbeispiele diskutiert und methodische Herangehensweisen ausprobiert.

Anschließend steigen die Fachberater*innen in die **Transferphase** in den KiTas ein, wobei sie durch (digitale) **Austauschtreffen** begleitet und unterstützt werden.

Inhaltliche Bausteine

Einführung: Die Vision einer inklusiven und demokratischen Gesellschaft

- KiTa als gesellschaftlicher Mikrokosmos
- Pädagogik der Vielfalt, Anti-Bias und Teilhabe

Diskriminierung und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

- Stereotype, Vorurteile und Diskriminierung
- Formen der Diskriminierung in der KiTa

Diskriminierungssensibilität und inklusive Haltung

- (Selbst-) Reflexion und Biographiearbeit
- Perspektivwechsel und Dilemma-Situationen
- Ressourcenorientierung und Partizipation

Rolle und Aufgaben der Fachberatung und individuelle Rollenfindung der Teilnehmer*innen

- Gemeinsame Reflexion
- Austausch zu Fallbeispielen und Methoden

Fokus Leitung und KiTa-Team

- Selbstreflexion fördern / Haltung entwickeln
- Konfliktberatung / Prozessbegleitung
- Zusammenarbeit mit Eltern

Fokus Sozialraum und Gesellschaft

- Vernetzung auf verschiedenen Ebenen
- Aktiv vor Ort

Fokus Träger / das kompetente System

- Leitbild & Organisationsentwicklung
- Aufbau partizipativ-inklusive Strukturen

